



Pressemitteilung

Berlin, 8. September 2010
Seite 1 von 2

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37
10115 Berlin
INTERNET www.bmwi.de

Pressestelle
TEL +49 30 18615 6121 und 6131
FAX +49 30 18615 7020
E-MAIL pressestelle@bmwi.bund.de

Sperrfrist, auch Sendesperrfrist: 12 Uhr!!!!

Entwicklung der Produktion im Produzierenden Gewerbe im Juli 2010

Die Erzeugung im Produzierenden Gewerbe nahm im Juli vorläufigen Angaben zufolge¹ preis- und saisonbereinigt² gegenüber dem Vormonat um 0,1 % zu. Im Monat zuvor war sie leicht abwärts revidiert um 0,6 % zurückgegangen. Während die Industrieproduktion im Juli unverändert blieb (+0,0 %), wurde die Erzeugung im Bauhauptgewerbe um 0,9 % ausgeweitet. Im Bereich der Industrie erhöhten die Hersteller von Vorleistungs- und Konsumgütern ihre Produktion um 0,4 % bzw. 0,5 %. Die Produzenten von Investitionsgütern schränkten die Erzeugung um 0,7 % ein.

Im Zweimonatsvergleich Juni/Juli gegenüber April/Mai, der den grundlegenden Trend besser widerspiegelt, nahm die Erzeugung im Produzierenden Gewerbe preis- und saisonbereinigt um 0,9 % zu. Der Produktionsanstieg beruht auf der Entwicklung der Industrieproduktion, die um 1,3 % ausgeweitet wurde. Im Bauhauptgewerbe verringerte sich der Ausstoß demgegenüber um 1,3 %. Innerhalb der Industrie expandierten die Hauptgruppen im Zweimonatsvergleich in etwa gleichem Tempo. Die Hersteller von Vorleistungsgütern erhöhten ihre Produktion um 1,1 %, die von Investitionsgütern um 1,4 % und die Produzenten von Konsumgütern um 1,3 %.

Die Erzeugung im Produzierenden Gewerbe überschritt ihr Vorjahresniveau im Juni/Juli arbeitstäglich bereinigt um 10,8 %. Die Industrieproduktion lag um 12,5 %, die Erzeugung im Bauhauptgewerbe um 3,9 % über dem Stand des Vorjahres.

¹ Quellen: Statistisches Bundesamt, Deutsche Bundesbank.

² Verfahren Census X-12-ARIMA.



Seite 2 von 2

Nach der außerordentlich kräftigen Frühjahrsbelebung war zu erwarten, dass das Produzierende Gewerbe wieder eine ruhigere Gangart einschlägt. Der Erholungsprozess in der Industrie dürfte sich aber, wenngleich verlangsamt, fortsetzen. Hierauf weisen der aufwärts gerichtete Trend der Auftragseingänge, die Entwicklung des Auftragsbestandes und die einschlägigen Stimmungsindikatoren hin.

Produktion im Produzierenden Gewerbe

Bundesrepublik Deutschland

Preisbereinigte Ergebnisse (Volumenindex)

Berichtsmonat Juli 2010

Originalwert						
	Indexstand (2005=100)			Veränderung gg. Vorjahreszeitraum in %		
	Jun 2010	Jul 2010 ^P	Jun/Jul 2010 ^P	Jun 2010	Jul 2010 ^P	Jun/Jul 2010 ^P
Produzierendes Gewerbe insgesamt	110,0	104,3	107,2	+14,3	+7,3	+10,9
Industrie ¹⁾	111,2	104,6	107,9	+16,3	+8,8	+12,5
-Vorleistungsgüter	114,3	110,6	112,5	+21,0	+12,7	+16,8
-Investitionsgüter	111,9	100,5	106,2	+15,7	+8,2	+12,0
-Konsumgüter	103,3	100,8	102,1	+7,9	+1,9	+4,9
Gebrauchsgüter	101,5	90,5	96,0	+21,4	+8,6	+15,0
Verbrauchsgüter	103,6	102,9	103,3	+5,6	+0,8	+3,2
Energie	84,1	84,6	84,4	0,0	-2,3	-1,2
Bauhauptgewerbe ²⁾	132,8	131,3	132,1	+7,6	+0,3	+3,9
arbeitstäglich bereinigt ³⁾						
	Indexstand (2005=100)			Veränderung gg. Vorjahreszeitraum in %		
	Jun 2010	Jul 2010 ^P	Jun/Jul 2010 ^P	Jun 2010	Jul 2010 ^P	Jun/Jul 2010 ^P
Produzierendes Gewerbe insgesamt	106,7	104,9	105,8	+10,7	+10,9	+10,8
Industrie ¹⁾	107,7	105,2	106,5	+12,3	+12,6	+12,5
-Vorleistungsgüter	111,1	111,2	111,2	+17,3	+16,3	+16,8
-Investitionsgüter	107,9	101,2	104,6	+11,2	+12,6	+11,9
-Konsumgüter	100,3	101,3	100,8	+4,6	+5,1	+4,8
Gebrauchsgüter	97,2	91,2	94,2	+15,9	+13,9	+14,9
Verbrauchsgüter	100,9	103,4	102,2	+2,6	+3,7	+3,2
Energie	83,5	84,7	84,1	-0,8	-1,6	-1,3
Bauhauptgewerbe ²⁾	127,6	132,3	130,0	+3,0	+4,8	+3,9
saisonbereinigt ³⁾						
	Indexstand (2005=100)			Veränderung gg. Vorzeitraum in %		
	Jun 2010	Jul 2010 ^P	Jun/Jul 2010 ^P	Jun 2010	Jul 2010 ^P	Jun/Jul 2010 ^P
Produzierendes Gewerbe insgesamt	104,2	104,3	104,3	-0,6	+0,1	+0,9
Industrie ¹⁾	104,9	104,9	104,9	-0,3	0,0	+1,3
-Vorleistungsgüter	108,7	109,1	108,9	-0,4	+0,4	+1,1
-Investitionsgüter	102,7	102,0	102,4	-0,3	-0,7	+1,4
-Konsumgüter	101,7	102,2	102,0	+0,1	+0,5	+1,3
Gebrauchsgüter	99,0	99,3	99,2	+1,6	+0,3	+4,3
Verbrauchsgüter	102,2	102,8	102,5	-0,2	+0,6	+0,7
Energie	91,7	91,6	91,7	-4,4	-0,1	-2,8
Bauhauptgewerbe ²⁾	113,0	114,0	113,5	-0,8	+0,9	-1,3

Quellen: Statistisches Bundesamt, Deutsche Bundesbank.

1) Produzierendes Gewerbe (ohne Energie und Bauleistungen). 2) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau. 3) Verfahren Census X-12-ARIMA
p: Vorläufiges Ergebnis.